

## PRODUKTDATENBLATT

# Hassolan SN-H

Dampfsperrbahn – Premium-Qualität  
Komponente der Hasse Dachabdichtungssysteme

### Produktbeschreibung

**Hassolan SN-H** ist eine im Nahtbereich klebende Elastomerbitumen-Dampfsperrbahn mit einer schweißbaren Sicherheitsnaht in Premium-Qualität. Sie ist oberseitig mit einer Spezial-Bestreuung versehen, der Randbereich mit einer Spezialfolie für die Ausbildung der Sicherheits-Schweißnaht kaschiert. Die Unterseite ist mit einer Lochfolien-Sand-Kombination ausgestattet, der Randbereich mit einer abziehbaren Schutzfolie versehen. Mit Trägereinlage aus mechanisch hochbelastbarer Kombi-Glasträger-Einlage und Aluminium. Der speziell aus thermisch aktivierbarem, modifiziertem Selbstklebebitumen ausgerüstete Nahtstreifen ermöglicht einen sicheren Verschluss für eine wasserdichte Überdeckung.

**Hassolan SN-H** entspricht dem Produktdatenblatt für Dampfsperrbahnen. **Hassolan SN-H** wird gemäß DIN EN 13970 hergestellt und durch die zertifizierte werkeigene Produktionskontrolle (WPK) nach DIN EN 13707 gütegesichert.

### Produktvorteile

- Absolut wasserdampfdicht ( $s_d$ -Wert >1500 m)
- Als behelfsmäßige Abdichtung einsetzbar

### Produktanwendung

**Hassolan SN-H** wird als Dampfsperrbahn für Dächer mit Abdichtungen gemäß der Fachregel für Abdichtungen "Flachdachrichtlinie" des ZVDH e.V. und der TECHNISCHEN REGELN "abc der Bitumenbahnen" des vdd e.V. auf geeigneten nagel- oder schraubbaren Untergründen eingesetzt, geeignet für oberseitige Dämmstoffverklebungen mit Hassostick 104 PU-Schaumkleber, HassoStick PU-Dämmstoff-kleber und Hasse PU-Kleber für den Einsatz im hochwertigen Abdichtungsaufbau.

**Hassolan SN-H** kann bei fachgerechter Verarbeitung als behelfsmäßige Abdichtung (Notabdichtung) genutzt werden.\*

**Hassolan SN-H** ist für eine mechanische Befestigung zugelassen.



## Technische Produktinformationen Hassolan SN-H

Eigenschaften	Prüfverfahren	Einheit	Anforderungen
Länge	DIN EN 1848-1	[m]	7,5
Breite	DIN EN 1848-1	[m]	1,0
Geradheit	DIN EN 1848-1	[mm/10 m]	< 20
Dicke	DIN EN 1849-1	[mm]	3,0 ± 0,1
Trägereinlage	-	-	KTG + Alu
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 B	[kPa/24h]	> 200
Verhalten bei Beanspruchung Feuer von außen	DIN CEN/TS 1187 / DIN EN 135501-5	-	B <sub>ROOF</sub> (t1) <sup>2)</sup>
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2	-	Klasse E DIN EN 13501-1
Schälfestigkeit der Fügenähte	DIN EN 12316-1	[N/50 mm]	> 60
Scherfestigkeit der Fügenähte	DIN EN 12317-1	[N/50 mm]	> 200
Zugverhalten: max. Zugkraft längs/quer	DIN EN 12311-1	[N/50 mm]	1.100/1.100
Zugverhalten: Dehnung längs/quer	DIN EN 12311-1	[%]	>3/>3
Widerstand gegen statische Belastungen	DIN EN 12730	[kg]	20
Widerstand gegen Weiterreißen <sup>1)</sup>	DIN EN 12310-1	[N]	210/250
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	[°C]	- 30
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	[°C]	+ 105
Wasserdampfdurchlässigkeit [s <sub>d</sub> -Wert]	DIN EN 1931	[m]	> 1.500
Rollengewicht <sup>1)</sup>	DIN EN 1849-1	[kg]	ca. 30

<sup>1)</sup>Toleranzbereich: + 10%, - 5%; <sup>2)</sup> im geprüften Systemaufbau

---

## Lagerung

**Hassolan SN-H** ist immer auf ebenen Untergrund stehend, nicht gestapelt und grundsätzlich vor Feuchtigkeit, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus einem witterungsgeschützten Lager einzusetzen.

---

## Verarbeitung

siehe Verlegeanweisung

---

## Entsorgung

Materialreste können nach Abfallschlüssel – Nr. 170302 (Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 170301 (kohlenteeerhaltige Bitumengemische) fallen) entsorgt werden.

Weitere Informationen:  
Siehe Sicherheitsdatenblatt.

---

## Artikelnummer

Art. Nr.: 2650 0031

---

\* Die Tauglichkeit der behelfsmäßigen Abdichtung ist, bei fachgerechter Verarbeitung und unter Ausführung eines 45°- Ecken-Schrägschnittes an der unterdeckenden Bahn im Bereich des T-Stoßes, für einen Zeitraum von 6 Wochen nach Verarbeitung gegeben. Nach Ablauf dieser Zeit kann nach technischer Beurteilung der verarbeiteten Bahn durch den Hersteller und schriftlicher Freigabe eine Verlängerung von maximal 6 Wochen erfolgen. Länger zu überbrückende Zeiträume sind individuell zu planen.